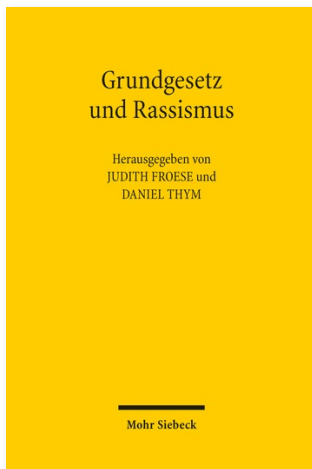


Grundgesetz und Rassismus

Herausgegeben von Judith Froese und Daniel Thym

[The Basic Law and Racism.]



2022. VIII, 301 pages.

ISBN 978-3-16-161737-9

DOI 10.1628/978-3-16-161737-9

eBook PDF

ISBN 978-3-16-161736-2

sewn paper 84,00 €

Published in German.

The term »racism« is currently experiencing a renaissance in Germany. In parts of academia, a broad understanding dominates, which also covers culturalised distinctions as well as institutional manifestations that are not based on intentional actions. In this collection, leading scholars present a range of different perspectives and show which of these manifestations of racism are covered by the legal prohibitions of discrimination in the German constitution, EU law, and international law.

Survey of contents

Judith Froese/Daniel Thym: Vorwort

Standortbestimmungen

Daniel Thym: Rassismus und Verfassungsrecht: Einführung und Kontextualisierung – *Michael Sachs f:* Das Verbot der Diskriminierung eines Menschen »wegen seiner Rasse« – eine dogmatische Standortbestimmung mit Blick auf die anvisierte Verfassungsänderung – *Judith Froese:* Skizze eines Gesamtpanoramas: Die anvisierte Änderung des Art. 3 Abs. 3 S. 1 GG und die rechtliche Erfassbarkeit von Rassismen

Begriffliche Reichweite des Merkmals »Rasse«

Uwe Kischel: Die Streichung des Begriffs »Rasse« – ersetzt der sozialwissenschaftliche Rassismusbegriff den normativen Rassebegriff? – *Cengiz Barskanmaz:* Rasse – eine interdisziplinäre Einordnung des verfassungsrechtlichen Begriffs

Strukturelle, institutionelle und alltägliche Rassismen

Philipp Reimer: Strukturelle, institutionelle und alltägliche Benachteiligungen – kein Thema des Diskriminierungsverbots – *Nora Markard:* Struktureller und institutioneller Rassismus – die juristische Perspektive auf unterschiedliche Erscheinungsformen

Impulse des Unions- und Völkerrechts

Katharina Pabel: Unionsrechtliche Diskriminierungsverbote wegen der Rasse – *Mehrdad Payandeh:* Das Verbot rassistischer Diskriminierung im Völkerrecht und seine Bedeutung für das verfassungsrechtliche Diskriminierungsverbot

Historische Einordnung und Rechtsvergleich

Doris Liebscher: Das Besondere des deutschen Rassebegriffs – rechtshistorische und rechtsvergleichende Überlegungen – *Mathias Hong:* »Rasse« im Parlamentarischen Rat, die Dynamik der Gleichheitsidee seit 1776 – und Gleichheitsgarantien als positive und materiale, auch gegen strukturelle Diskriminierung gerichtete Rechte

Judith Froese ist Inhaberin des Lehrstuhls für Öffentliches Recht mit Nebengebieten an der Universität Konstanz; Projektleiterin im Rahmen der Studie »Rassismus als Gefährdung des gesellschaftlichen Zusammenhalts« des Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt.

Daniel Thym ist Professor für Öffentliches Recht, Europa- und Völkerrecht an der Universität Konstanz und Direktor des dortigen Forschungszentrums Ausländer- und Asylrecht (FZAA).
<https://orcid.org/0000-0003-0361-6719>

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/grundgesetz-und-rassismus-9783161617379?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104